

| | |
|--|--|
| | <p>Objekt: Zuckerzange Hildesheimer Rosendekor</p> <p>Museum: Stadtmuseum Lippstadt Rathausstraße 13 59555 Lippstadt 02941/980-259 Christine.Schoenebeck@lippstadt.de</p> <p>Sammlung: Ess- & Serviergeschirr</p> <p>Inventarnummer: 10275</p> |
|--|--|

Beschreibung

Die versilberte Zuckerzange gehört zum Vorlegebesteck, mit dessen Hilfe Würfelzucker aufgenommen und in die Tasse gegeben werden kann. Die kleine Zange wurde mit dem Hildesheimer Rosendekor gestaltet, das durch feine Ziselierungen und kleine Durchbrüche handwerklich umgesetzt wurde. An der oberen Rundung ist sie mit dem Feingehaltsstempel "800" und dem Firmenstempel "W" punziert. Letzterer steht für Christoph Widmann, der im Jahr 1919 in Pforzheim eine Silberschmiede gründete und die "Hildesheimer Rose" als Dekor auf Bestecken erfand.

Grunddaten

| | |
|-------------------|--|
| Material/Technik: | Metall (Silber)/ getrieben, gepunzt, ziseliert, durchbrochen, versilbert (Silberlegierung) |
| Maße: | L: 8 cm |

Ereignisse

| | | |
|-------------|------|-------------------|
| Hergestellt | wann | Nach 1919 |
| | wer | Christoph Widmann |
| | wo | Pforzheim |

Schlagworte

- Besteck
- Essen (Speise)
- Rosendekor
- Tafelsilber
- Versilberung

- Vorlegebesteck
- Zange
- Zuckerzange